

Einleitung



Worte können viel bewirken. Wie wir mit Kindern sprechen, nimmt Einfluss auf ihre Entwicklung. Denn Worte enthalten Botschaften, die die Kinder prägen. Pädagogische Fachkräfte haben neben den Eltern entscheidenden Einfluss darauf, welches Bild ein Kind von sich selbst entwickelt.

Insbesondere in stressigen Momenten kommen manchmal Sätze aus unserem Mund, die wir so nie zu Kindern sagen wollten. Das ist kein Drama. Es lässt sich auch nicht vermeiden, denn wir alle sind Menschen mit Erfahrungen und Prägungen. Die entscheidenden Fragen sind: Wählen wir unsere Worte bewusst? Erlauben wir uns, uns zu beobachten, reflektieren wir unsere eigene Sprache und gehen so Stück für Stück neue Wege?

Dieses Buch möchte Anstöße geben, um das eigene Kommunikationsverhalten genauer zu betrachten. Dabei kann es passieren, dass man sich an bestimmten Stellen „ertappt“ fühlt und merkt: „Oh nein, das habe ich schon so oft gesagt“. Auch das ist nicht schlimm. Es bedeutet nur, dass es an dieser Stelle Raum zur Entwicklung gibt. Ich kann die Erkenntnis als Geschenk begreifen, neue Wege einschlagen zu dürfen.

Um bewusst mit Sprache umgehen zu lernen, ist es wichtig, mit sich selbst in Kontakt zu sein – mit den eigenen Bedürfnissen und Gefühlen. So kann ich mich offenbaren und die Verantwortung für mich selbst übernehmen. Deshalb finden sich im Anhang eine Gefühls- und eine Bedürfnisliste, die im Alltag als Reflexionsstütze dienen können.

In jedem der Kapitel wird ein Sprachaspekt exemplarisch beschrieben, mit einem Praxisbeispiel anschaulich gemacht und unter fachlichen und wissenschaftlichen Gesichtspunkten analysiert. Schließlich werden am Ende eines jeden Kapitels alternative Sprachimpulse vorgeschlagen. Hierbei geht es nicht um richtig oder falsch, nicht darum, dass nun jede Fachkraft diese Worte verwendet. Menschen bevorzugen unterschiedliche Wörter, und jeder darf bzw. muss sogar seine eigene authentische Sprache finden. Alle Vorschläge und Impulse sind als Anschauungsbeispiele zu verstehen, die unterstützen sollen, Ideen für eine gewaltfreie Sprache zu finden.

